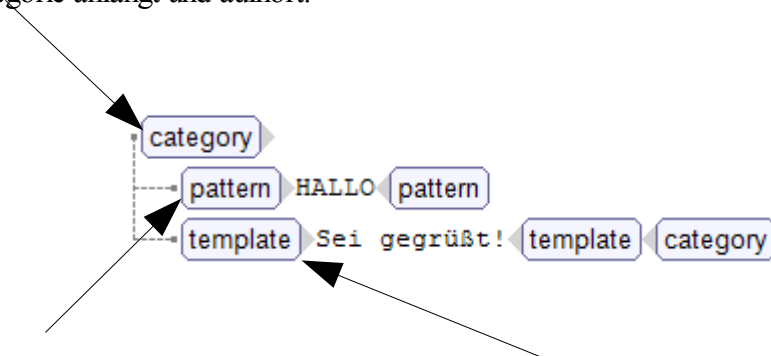


Mini-Dokumentation für die Entwicklung eines AIML-Bots

1. Die Basics

1. Der Befehl „category“ teilt dem Bot nur mit, wo eine Kategorie anfängt und aufhört.



2. Der Befehl „pattern“ (dt.: „Muster“) bezieht sich auf die Eingabe des Benutzers.

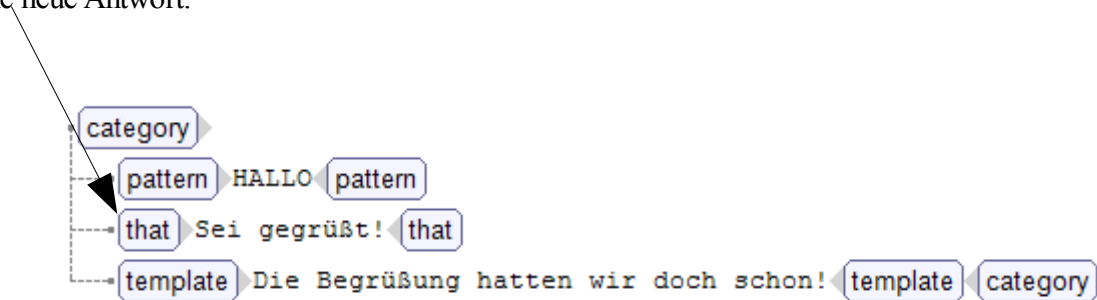
3. Der Befehl „template“ (dt.: „Vorlage“) beinhaltet die Antwort, die der Bot auf das „pattern“ gibt.

Ein Gespräch mit dem Bot würde nun wie folgt aussehen:

Eingabe: *Hallo*
Antwort des Bots: *Sei begrüßt!*

2. Der Befehl „that“

Der Befehl „that“ nimmt auf die letzte Antwort des Bots Bezug. Hat der Bot zuletzt mit dem Satz in den „that“-Klammern geantwortet, gibt er nun eine neue Antwort.

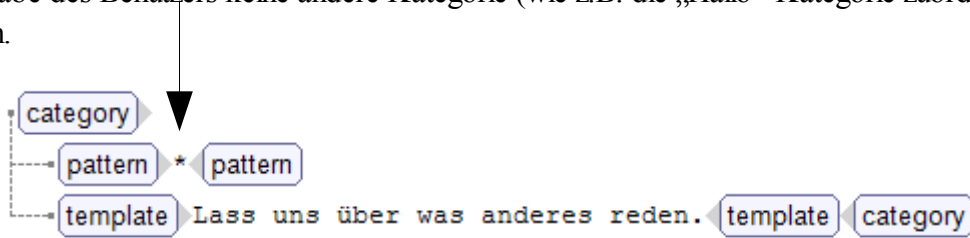


Ein Gespräch würde nun so aussehen:

Benutzer: *Hallo*
Antwort des Bots: *Sei begrüßt!*
Benutzer: *Hallo*
Antwort des Bots: *Die Begrüßung hatten wir doch schon!*

3. Das Symbol „*“

Das Symbol * ist ein so genannter Platzhalter. Er kann für eine beliebige Anzahl von Wörtern stehen. Die hier abgebildete Kategorie wird immer benutzt, wenn der Bot der Eingabe des Benutzers keine andere Kategorie (wie z.B. die „Hallo“-Kategorie zuordnen kann.

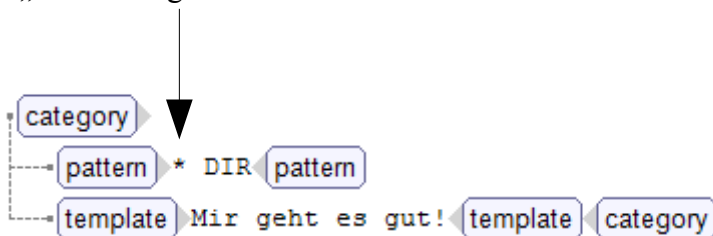


Ein Gespräch könnte nun so aussehen:

Benutzer: *Hallo*
 Antwort des Bots: *Sei begrüßt!*
 Benutzer: *Wie geht es Dir?*
 Antwort des Bots: *Lass uns über was anderes reden.*

Da der Bot die Eingabe „Wie geht es Dir?“ keiner Kategorie zuordnen kann, behandelt er die Eingabe mit der Platzhalter-Kategorie.

Der Stern kann auch vor oder hinter Wörtern stehen. In diesem Fall können also vor dem Wort „Dir“ beliebig viele Wörter stehen.



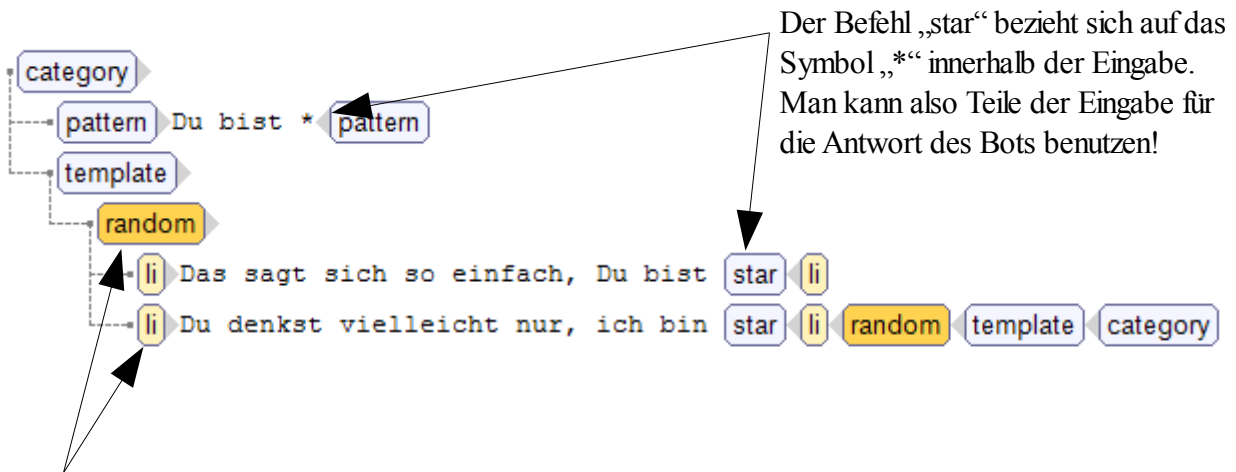
Ein Gespräch könnte nun so aussehen:

Benutzer: *Wie geht es Dir?*
 Antwort des Bots: *Mir geht es gut!*
 Oder aber auch:
 Benutzer: *Wieviel schulde ich Dir?*
 Antwort des Bots: *Mir geht es gut!*

TIPP: Will man ein einzelnes Wort an einer beliebigen Stelle im Satz erkennen, braucht man also drei Kategorien:

`pattern * DIR pattern` und `pattern DIR * pattern` und `pattern * DIR * pattern`

4. Der Befehl „random“ und der Befehl „star“



Der Befehl „random“ erlaubt dem Bot, aus einer Liste von Antworten eine zufällige Antwort auszuwählen. Die möglichen Antworten befinden sich in den „li“-Klammern.

Ein Gespräch könnte nun so aussehen:

Benutzer: *Du bist blöd!*

Antwort des Bots: *Das sagt sich so einfach, Du bist blöd.*

Oder auch:

Benutzer: *Du bist echt total blöd!*

Antwort des Bots: *Du denkst vielleicht nur, ich bin echt total blöd.*

5. Tipps für Euren Bot

- Je mehr Kategorien ihr anlegt, desto „intelligenter“ erscheint euer Bot.
- Gebt den anderen eine Chance, das Geheimnis des Bots auch zu erraten!
- Es gibt noch mehr Befehle in AIML. Die Befehle der Dokumentation und der beiden Tutorial-Videos reichen aber aus, um einen guten Bot zu bauen!
- Der Bot sollte vor allem auf Schlüsselbegriffe reagieren, nicht auf vollständige Sätze!